
Kongresshaus Baden–Baden

Augustaplatz 10
76530 Baden–Baden

Tel: +49 7221 304–0
Fax: +49 7221 304–304

info@kongresshaus.de
www.kongresshaus.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 8. November 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

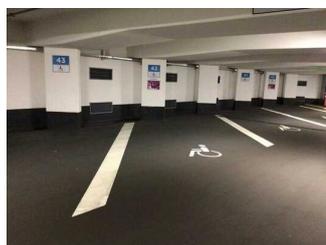
Fotos zur Einrichtung



Kongresshaus Baden–
Baden

Michaela Mack

Parken



Parken

©Michaela Mack

Parkplatz



Parkplatz

©Michaela Mack



Parkplatz

©Michaela Mack



Parkplatz

©Michaela Mack

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 4 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 360 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 50 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Die Parkplätze befinden sich in einer Tiefgarage

Weg außen von der Tiefgarage zum Eingang



Weg außen

©Michaela Mack



Weg außen

©Michaela Mack

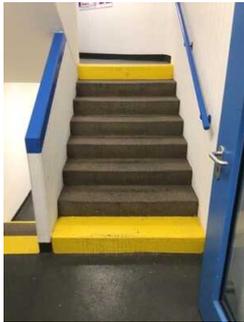
Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 50 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg führt über einen Platz

Treppe im Parkhaus



Treppe im Parkhaus

©Michaela Mack

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug im Parkhaus



Aufzug im Parhaus

©Michaela Mack



Aufzug im Parhaus

©Michaela Mack



Aufzug im Parhaus

©Michaela Mack



Aufzug im Parkhaus

©Michaela Mack



Aufzug im Parkhaus

©Michaela Mack

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht taktil erfassbar.

Es ist keine Beschilderung vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

Weg innen Parkplatz zum Aufzug



Weg innen Parkplatz zum Aufzug

©Michaela Mack



Weg innen Parkplatz zum Aufzug

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg innen vom Aufzug zum Ausgang



Weg innen vom Aufzug zum Ausgang

©Michaela Mack



Weg innen vom Aufzug zum Ausgang

©Michaela Mack



Weg innen vom Aufzug zum Ausgang

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 300 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tür

Tür vom Parkplatz zum Aufzug



Tür vom Parkplatz zum Aufzug

©Michaela Mack



Tür vom Parkplatz zum Aufzug

©Michaela Mack



Tür vom Parkplatz zum Aufzug

©Michaela Mack



Tür vom Parkplatz zum Aufzug

©Michaela Mack

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Tür vom Parhaus nach draußen



Tür vom Parhaus nach
draußen

©Michaela Mack

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Bushaltestelle



Bushaltestelle

©Michaela Mack

Bushaltestelle Augustaplatz



Bahn-/Bussteig/
Schiffsanleger

©Michaela Mack



Bahn-/Bussteig/
Schiffsanleger

©Michaela Mack



Bahn-/Bussteig/ Schiffsanleger

©Michaela Mack

Es gibt eine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 70 m

Es sind keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

Eingang



Eingang

©Michaela Mack

Eingangsbereich



Eingangsbereich

©Michaela Mack

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Weg außen



Weg außen

©Michaela Mack

Breite des Weges: 500 cm

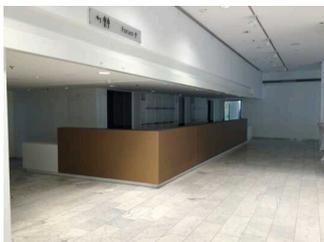
Länge des Weges: 50 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg führt über einen Platz.

Kasse / Ticketschalter

Information



Information

©Michaela Mack



Information

©Michaela Mack



Information

©Michaela Mack

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Öffentliches WC (UG)



Öffentliches WC

©Michaela Mack

Öffentliches WC

Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Michaela Mack



Öffentliches WC

©Michaela Mack



Öffentliches WC

©Michaela Mack



Öffentliches WC

©Michaela Mack

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Öffentliches WC 2



Öffentliches WC 2

©Michaela Mack



Öffentliches WC 2

©Michaela Mack



Öffentliches WC 2

©Michaela Mack

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Innen 180 x 170

Haupttreppe



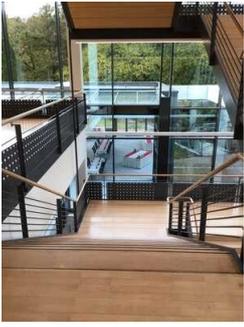
Haupttreppe

©Michaela Mack



Haupttreppe

©Michaela Mack



Haupttreppe

©Michaela Mack

Vorhandene Schwellen/Stufen: 34

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

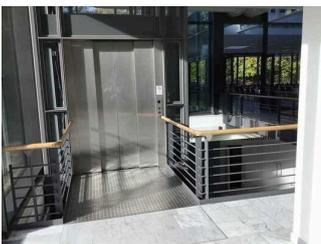
Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagrechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Hauptaufzug (Lastenaufzug)



Hauptaufzug 2 (Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2 (Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Es ist keine Beschilderung vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Tagungsräume Ebene UG

Garderobe im UG



Garderobe im UG

©Anja Peters

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Auditorium



Auditorium

©Michaela Mack



Auditorium

©Michaela Mack



Auditorium

©Michaela Mack



Auditorium

©Michaela Mack



Auditorium

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 25 m

TIEFE des Raums: 22 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Plätze für Rollstuhlfahrer unten in der ersten Reihe, Zugang über separaten Aufzug

Haupttreppe



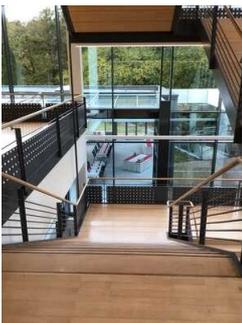
Haupttreppe

©Michaela Mack



Haupttreppe

©Michaela Mack



Haupttreppe

©Michaela Mack

Vorhandene Schwellen/Stufen: 34

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug

Hauptaufzug (Lastenaufzug)



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Es ist keine Beschilderung vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Aufzug 2 (Auditorium) nur mit Personal



Aufzug 2

©Michaela Mack



Aufzug 2

©Michaela Mack



Aufzug 2

©Michaela Mack

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Es ist keine Beschilderung vorhanden.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

Flur/Weg/Gang innen

Gang vom Aufzug 2 zum Auditorium unten



Gang vom Aufzug
2 zum Auditorium
unten

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

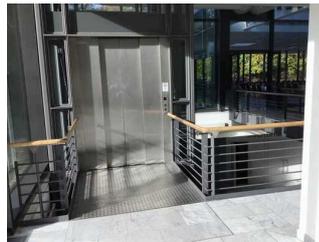
Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg innen – vom Eingang zum Lastenaufzug



Weg innen – vom
Eingang zum
Lastenaufzug

©Michaela Mack



Weg innen – vom
Eingang zum
Lastenaufzug

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tür vom Aufzug 2 zum Auditorium unten



Tür vom Aufzug 2 zum
Auditorium unten

©Michaela Mack



Tür vom Aufzug 2 zum
Auditorium unten

©Michaela Mack



Tür vom Aufzug 2 zum Auditorium unten

©Michaela Mack

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Tagungsräume Ebene EG

Raum

Parkpavillon



Pavillon

©Michaela Mack



Pavillon

©Michaela Mack



Pavillon

©Michaela Mack



Pavillon

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 26 m

TIEFE des Raums: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Forum



Forum

©Michaela Mack



Forum

©Michaela Mack



Forum

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 20 m

TIEFE des Raums: 12 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Flur/Weg/Gang innen

Weg innen zum Parkpavillon



Weg innen zum
Parkpavillon

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg innen zum Forum



Weg innen zum Forum

©Michaela Mack



Weg innen zum Forum

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsräume Ebene 1. OG



Tagungsräume Ebene
1. OG

©Michaela Mack

Raum

Kongresssaal 1



Kongresssaal 1

©Michaela Mack



Kongresssaal 1

©Michaela Mack



Kongresssaal 1

©Michaela Mack



Kongresssaal 1

©Michaela Mack



Kongressaal 1

©Michaela Mack



Kongressaal 1

©Michaela Mack



Kongressaal 1

©Michaela Mack



Kongressaal 1

©Michaela Mack



Kongressaal 1

©Michaela Mack



Kongressaal 1

©Michaela Mack



Kongressaal 1

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 19 m

TIEFE des Raums: 18 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Abstand zu Vordersitz 50 cm, aber Tisch, s. Foto

Tagungsraum 1



Tagungsraum 1

©Michaela Mack



Tagungsraum 1

©Michaela Mack



Tagungsraum 1

©Michaela Mack



Tagungsraum 1

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 13 m

TIEFE des Raums: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsraum 2



Tagungsraum 2

©Michaela Mack



Tagungsraum 2

©Michaela Mack



Tagungsraum 2

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 9 m

TIEFE des Raums: 6 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsraum 3



Tagungsraum 3

©Michaela Mack



Tagungsraum 3

©Michaela Mack



Tagungsraum 3

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 8 m

TIEFE des Raums: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsraum 4



Tagungsraum 4

©Michaela Mack



Tagungsraum 4

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsraum 5



Tagungsraum 5

©Michaela Mack



Tagungsraum 5

©Michaela Mack



Tagungsraum 5

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Schwelle/Stufe/Treppe

Haupttreppe



Haupttreppe

©Michaela Mack



Haupttreppe

©Michaela Mack



Haupttreppe

©Michaela Mack

Vorhandene Schwellen/Stufen: 34

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagrechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Stufen zu Tagungsräumen 1-2



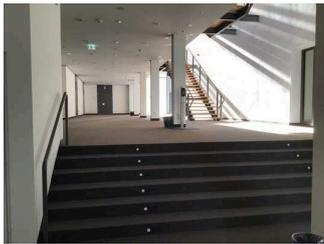
Stufen zu
Tagungsräumen 1-2

©Michaela Mack



Stufen zu
Tagungsräumen 1-2

©Michaela Mack



Stufen zu
Tagungsräumen 1-2

©Michaela Mack

Vorhandene Schwellen/Stufen: 6

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

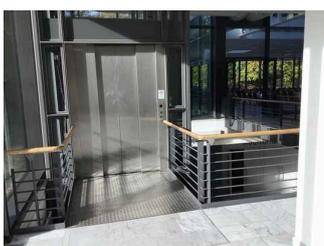
Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Hauptaufzug (Lastenaufzug)



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Es ist keine Beschilderung vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

Weg innen – vom Eingang zum Lastenaufzug



Weg innen – vom Eingang zum Lastenaufzug

©Michaela Mack



Weg innen – vom Eingang zum Lastenaufzug

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg innen – vom Lastenaufzug zum Foyer

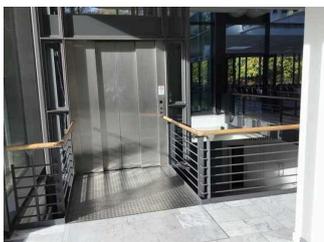


Bild von Weg innen – vom Lastenaufzug zu den Tagungsräumen

©Michaela Mack



Weg innen – vom Lastenaufzug zu den Tagungsräumen

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg innen zu Tagungsräumen 1-5



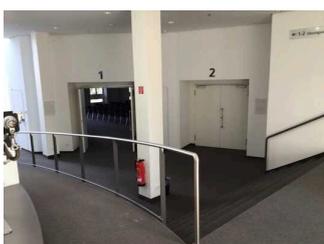
Weg innen zu Tagungsräumen 1-2

©Michaela Mack



Weg innen zu Tagungsräumen 1-2

©Michaela Mack



Weg innen zu Tagungsräumen 1-2

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsräume Zwischenstockwerk

Raum

Tagungsraum 10



Tagungsraum 10

©Michaela Mack



Tagungsraum 10

©Michaela Mack



Tagungsraum 10

©Michaela Mack



Tagungsraum 10

©Michaela Mack



Tagungsraum 10

©Michaela Mack



Tagungsraum 10

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 8 m

TIEFE des Raums: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsraum 11



Tagungsraum 11

©Michaela Mack



Tagungsraum 11

©Michaela Mack



Tagungsraum 11

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsraum 8



Tagungsraum 8

©Michaela Mack



Tagungsraum 8

©Michaela Mack



Tagungsraum 8

©Michaela Mack



Tagungsraum 8

©Michaela Mack



Tagungsraum 8

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 8 m

TIEFE des Raums: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsraum 7



Tagungsraum 7

©Michaela Mack



Tagungsraum 7

©Michaela Mack



Tagungsraum 7

©Michaela Mack



Tagungsraum 7

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 9 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsraum 9



Tagungsraum 9

©Michaela Mack



Tagungsraum 9

©Michaela Mack



Tagungsraum 9

©Michaela Mack



Tagungsraum 9

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 8 m

TIEFE des Raums: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsraum 6



Tagungsraum 6

©Michaela Mack



Tagungsraum 6

©Michaela Mack



Tagungsraum 6

©Michaela Mack



Tagungsraum 6

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

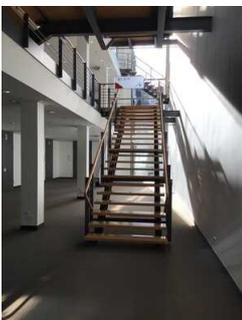
Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 7 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Treppe zu den Tagungsräumen 6-11



Treppe zu den
Tagungsräumen 6-12

©Michaela Mack



Treppe zu den
Tagungsräumen 6-12

©Michaela Mack

Vorhandene Schwellen/Stufen: 21

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug 4 (Verwaltung, nur mit Personal)



Aufzug 4 (nur mit Personal)

©Michaela Mack



Aufzug 4 (nur mit Personal)

©Michaela Mack



Aufzug 4 (nur mit Personal)

©Michaela Mack



Aufzug 4 (nur mit Personal)

©Michaela Mack

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Es ist keine Beschilderung vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

Weg innen zu Tagungsräumen 6-11



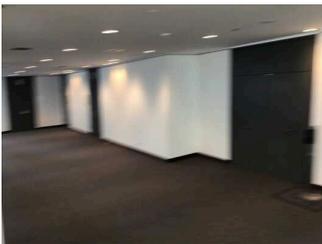
Weg innen zu Tagungsräumen 6-11

©Michaela Mack



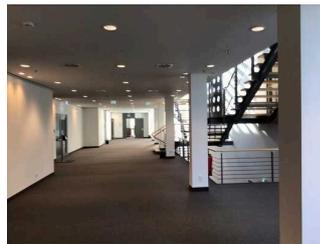
Weg innen zu Tagungsräumen 6-11

©Michaela Mack



Weg innen zu Tagungsräumen 6-11

©Michaela Mack



Weg innen zu Tagungsräumen 6-11

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg innen zu Treppe



Weg innen zu Treppe 2

©Michaela Mack



Weg innen zu Treppe 2

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsräume 2. OG

Raum

Kongressraum 2



Kongressraum 2

©Michaela Mack



Kongressraum 2

©Michaela Mack



Kongressraum 2

©Michaela Mack



Kongressraum 2

©Michaela Mack



Kongressraum 2

©Michaela Mack



Kongressraum 2

©Michaela Mack



Kongressraum 2

©Michaela Mack



Kongressraum 2

©Michaela Mack



Kongressraum 2

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 21 m

TIEFE des Raums: 24 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Kongressraum 3



Kongressraum 3

©Michaela Mack



Kongressraum 3

©Michaela Mack



Kongressraum 3

©Michaela Mack



Kongressraum 3

©Michaela Mack



Kongressraum 3

©Michaela Mack



Kongressraum 3

©Michaela Mack



Kongressraum 3

©Michaela Mack



Kongressraum 3

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 12 m

TIEFE des Raums: 22 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsraum 12



Tagungsraum 12

©Michaela Mack



Tagungsraum 12

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Haupttreppe



Haupttreppe

©Michaela Mack



Haupttreppe

©Michaela Mack



Haupttreppe

©Michaela Mack

Vorhandene Schwellen/Stufen: 34

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagrechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Hauptaufzug (Lastenaufzug)



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack



Hauptaufzug 2
(Lastenaufzug)

©Michaela Mack

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Es ist keine Beschilderung vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

Weg vom Lastenaufzug zum Tagungsraum 12



Weg vom Lastenaufzug zum Tagungsraum 12

©Michaela Mack



Weg vom Lastenaufzug zum Tagungsraum 12

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg vom Aufzug zum Tagungsraum 12 führt durch den Kongressaal 2

Weg innen – vom Eingang zum Lastenaufzug



Weg innen – vom Eingang zum Lastenaufzug

©Michaela Mack



Weg innen – vom Eingang zum Lastenaufzug

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg innen – vom Lastenaufzug zum Foyer

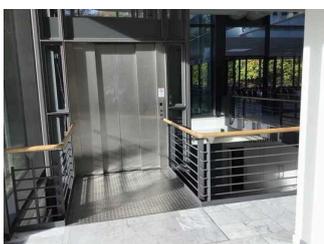
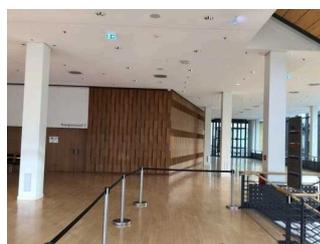


Bild von Weg innen – vom Lastenaufzug zu den Tagungsräumen

©Michaela Mack



Weg innen – vom Lastenaufzug zu den Tagungsräumen

©Michaela Mack

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tagungsraum 13



Tagungsraum 13

©Michaela Mack

Tagungsraum 13



Tagungsraum 13

©Michaela Mack



Tagungsraum 13

©Michaela Mack



Tagungsraum 13

©Michaela Mack



Tagungsraum 13

©Michaela Mack



Tagungsraum 13

©Michaela Mack

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 12 m

TIEFE des Raums: 7 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Treppe zum Tagungsraum 13



Treppe zum
Tagungsraum 13

©Michaela Mack



Treppe zum
Tagungsraum 13

©Michaela Mack

Vorhandene Schwellen/Stufen: 10

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagrechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug 4 (Verwaltung, nur mit Personal)



Aufzug 4 (nur mit
Personal)

©Michaela Mack



Aufzug 4 (nur mit
Personal)

©Michaela Mack



Aufzug 4 (nur mit Personal)

©Michaela Mack



Aufzug 4 (nur mit Personal)

©Michaela Mack

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Es ist keine Beschilderung vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Bedienelemente / Leitsystem

visuell taktile Gestaltung



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Michaela Mack



visuell taktile Gestaltung

©Michaela Mack



visuell taktile Gestaltung

©Michaela Mack



visuell taktile Gestaltung

©Michaela Mack



visuell taktile Gestaltung

©Michaela Mack



visuell taktile Gestaltung

©Michaela Mack



visuell taktile Gestaltung

©Michaela Mack

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können überwiegend zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktil erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in fotorealistischer Darstellung oder in Form von Piktogrammen verfügbar. Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel



Alarm/Hilfsmittel

©Michaela Mack



Alarm/Hilfsmittel

©Michaela Mack

Aufzug: Aufzug 1

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: Aufzug 2 (nur mit Personal)

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: Hauptaufzug (Lastenaufzug)

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: Aufzug 4 (Verwaltung, nur mit Persona)

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.),